

Korporationstreffen im Steinbruch Guber

Am 10. September 2022 lud die Korporation Kägiswil die Sarner Korporationen Freiteil, Ramersberg und Schwendi traditionsgemäss zum Halbjahres Chilchgang ein. Bei freundlichem Herbstwetter traf man sich beim Steinbruch Guber in Alpnach.

Nach der Begrüssung durch den Kägiswiler Korporationspräsidenten Hampi Lussi stand die Besichtigung des Steinabbaugebietes Guber auf dem Programm. Der Geologe Markus Liniger und der Bauführer Toni Bünter erklärten anschaulich, wie der Steinabbau im Guber betrieben wird und Christian Joller, technischer Leiter, erläuterte eindrücklich, wie die Steine bearbeitet werden.

So wurde erklärt, wie mit grossen Maschinen die Steine abgebaut und mit Dumper abgeführt werden. Beeindruckt waren die Anwesenden auch über den Vorgang



Spannende Ausführungen vom Geologen Markus Liniger

zum Spalten der Steine sowie die erforderliche Handarbeit für das Formen der Pflastersteine. Gut sichtbar ist das Ergebnis zum Beispiel beim Dorfplatz in Sarnen, wo Guber-Pflastersteine verlegt worden sind.

Diesen spannenden Ausführungen folgten die Vertreter der Korporationen in zwei Gruppen aufgeteilt. Kaffee und Gipfeli sorgten für eine Stärkung zwischendurch, wobei die Ratsmitglieder sich rege austauschen und ihre Erfahrungen weitergeben konnten.

Nach dieser interessanten Besichtigung lud die Korporation Kägiswil in das Restaurant Neuer Adler in Kägiswil zum Mittagessen ein. Bei gemütlichem Zusammensein und angeregten Gesprächen liessen Gastgeber und Gäste den schönen Tag ausklingen.

Bericht und Bilder: Hampi Lussi



Nicht alles geht maschinell: «mundgerecht» spalten für die weitere Verarbeitung durch die grosse Spaltmaschine.